

Sonderband der Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde

Vor nunmehr 25 Jahren wurde die Bürgergarde der Stadt Salzburg wiedergegründet. Dies ist Anlass für ein Autorenteam um GH Gert Korell, die frühere Direktorin des Salzburger Landesarchivs HR Dr. Friederike Zaisberger und Univ.-Lektor OFR Dipl.-Ing. Hermann Hinterstoisser, der Geschichte dieses heute aus dem öffentlichen Leben der Landeshauptstadt nicht mehr wegzudenkenden Korps in einem 2005 erscheinenden Buch nachzugehen, welches als Sonderband der Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde Ende April 2005 erscheint. Die Geschichte der Stadt Salzburg von den Anfängen bis zur Säkularisierung des Erzstiftes wird durch den Direktor des Salzburger Stadtarchivs, SR Dr. Peter F. Kramml vorgestellt. Das wechselvolle 19. Jahrhundert beleuchtet Univ.-Prof. Dr. Robert Hoffmann und die jüngste Stadtgeschichte der Direktor des SMCA, Dr. Erich Marx.

Die Bürgergarde war Zeit ihres Bestehens (der erste Nachweis ihrer Existenz datiert aus 1287) Bis zu ihrer Auflösung 1851 stets eng mit dem Verteidigungswesen und der inneren Sicherheit Salzburgs verbunden. Diesem Themenkreis widmen sich Beiträge (z. B. über die Festung Hohensalzburg, das erzb. salzburgische Militär, Traditionstruppenkörper wie das Rainerregiment oder die Geschichte der Polizei in Salzburg usw.) von Univ.-Prof. Dr. Reinhard R. Heinisch, Mag. Ulrike Pimingerstorfer, Dr. Hans Bayr, Dr. Herbert Wolkerstorfer, Guido Zobl, Oberst Dr. Kurt Mitterer, Univ.-Lektor Dipl.-Ing. Hermann Hinterstoisser, Vzlt. Franz Mahler, StWm Tristan Loidl sowie ChefInsp. A. Enichlmayr und PolOR i. R. Dr. Johann Sommerauer. Die eigentliche Geschichte der Garde bis 1851 bearbeitete HR Dr. Friederike Zaisberger, das Spezialthema der Nationalgarde 1848/49 SR Dr. Karl Ehrenfellner.

Von der Wiedegründung der Garde und besonderen Ausrückungen im Laufe der letzten 25 Jahre berichtet GH Gert Korell, der auch Silvesterbrauchtum, Auszeichnungen und (gemeinsam mit Ing. Ernst Mosshammer) den aktuellen Stand darstellt. Die religiöse Verankerung des Gardebrauchtums wird in den Beiträgen von Gardekurat und Dompfarrer Balthasar Sieberer und Univ.-Prof. Dr. Hans Paarhammer deutlich. Ein umfangreicher Anhang mit Ehrentafel, Liste der Protektoren der Garde, Regulament, ausführlichem Glossar und Literaturverzeichnis runden das gut illustrierte Buch ab und machen es zu einem unverzichtbaren Nachschlagewerk für jeden an der Geschichte der Stadt Salzburg, ihrer Wehrtradition und Bürgergarde Interessierten. Es umfasst über 400 Seiten mit zahlreichen Farb- und SW-Abbildungen, Karten und Skizzen. Preis: € 37,50, zzgl. Porto-/Verpackungskosten.

Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an:

Gert Korell, Franz-Linher-Straße 71, 5020 Salzburg oder per Telefax: 0662/43 06 30-4

Ich/wir bestellen _____ Stk. Bücher „Die Bürgergarde der Stadt Salzburg“

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

